Weilbacher Kerb

15. August bis 19. August 2008

13. Kerb

Kerbeborsch 6091 Weilbach e. V.

Kerbeborsch 6091 Weilbach e.V.

www.kerbeborsch.com

Weilbacher Kerb für Weilbacher Bürger

Grusswort des Vorsitzenden

Liebe Weilbacherinnen und Weilbacher,

was schreibt man nach zwölf Jahren 6091er und der 13. Kerb vor der Tür? Idealerweise den gleichen Text wie im letzten Jahr, nur mit aktualisierteren Daten. Aber ganz so einfach wollen wir es uns nicht machen. Im Jahre 2008 findet nämlich die 13. Kerb unter unserer Regie statt. Das ist doch mal ein paar Zeilen wert.

In den letzten zwölf Jahren ist eine Menge passiert. In erster Linie sind wir zwölf Jahre älter geworden. Aber das ist noch nicht alles. In zwölf Jahren ändert sich eigentlich eine Menge. Menschen gehen von uns, Mitglieder verlassen den Verein, ziehen weg, neue kommen hinzu. Der damals „harte Kern“ der Kerbeborsch ist in weiten Teilen immer noch da, aber wesentlich breiter geworden durch neue Mitglieder, die dem ganzen einen neuen Schwung geben, oftmals einen anderen Blickwinkel auf Themen haben und - um es kurz zu machen - der ganzen Kerb gut tun.

Die Germania wird dieses Jahr 100 Jahre alt. Auch wir haben uns in die lange Schlange der Gratulanten eingereiht und uns für das bedankt, was uns die Germania die letzten zwölf Jahre Gutes entgegengebracht hat. Von Beginn an dürfen wir unsere monatlichen Treffen bei der Germania abhalten, unsere Mitgliederversammlung dort veranstalten und gegenseitig auf Unterstützung bei den Veranstaltungen zählen. Das ist keineswegs selbstverständlich und verdient eine besondere Betrachtung. Wir sagen nochmals „herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag!“

Ohne die Unterstützung helfender Hände, Geldspenden und auch mal aufbauender und motivierender Worte könnten wir dies gar nicht mehr bewältigen. Vielen Dank an alle, die der Weilbacher Kerb eine gute Zukunft wünschen.

Wir laden Sie, liebe Weilbacherinnen und Weilbacher, Freunde, Gönner und Interessierte sowie alle Vereine zu unserer Kerb herzlich ein. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Ihr Marcus Reif

Kommen Sie zur Kerb!

Ihr Marcus Reif

Do wa nix

Von Christoph Schelm

Hinten auf den T-Shirts der Krotteeckbube 1992/93 war aufgelistet, aus welchen Jahrgängen die Mitglieder kamen: 1986, 1987, 1989, 1990 und 1991. Die Zahl 1988 stand auch drauf, und dahinter war zu lesen: „Do wa nix". Komisch eigentlich, die drei Jahre davor hatte es in Weilbach prima Kerben mit guten Kerbeborsch gegeben. Und direkt anschließend kam der unglaubliche Jahrgang 1989 mit geschätzten 500 Kerbeborsch. Nur 1988 war alles anders. Die drei kurzen Wörter „Do wa nix" beschreiben eines der schlimmsten Ereignisse in der jüngeren Geschichte der Weilbacher Kerb. Es gab keine Kerbeborsch und damit keinen Kerbetanz, keinen Frühschoppen und auch keinen Gickelschlag. Die Kerb wurde nicht ausgerufen und nicht verbrannt. Die Burschen von 1987 ärgerten sich, weil es keinen Kerbevadder zum Entführen und keine Fahne zum Stehlen gab. Den 1989er Jungs entging die Möglichkeit, sich als Vize zu präsentieren, was sie auch nicht so gut fanden. Viele ganz normale Weilbacher (Menschen, die damals nicht gerade Kerbeborsch waren) konnten es kaum fassen: Wir wurden immer wieder angesprochen, was los sei. Es kamen Fragen wie: „Auch kein Frühschoppen?" oder „Aber den Gickelschlag macht ihr schon?" Nein, do wa nix.

Eines gab es doch: einen Umzug. Jemand aus dem Jahrgang 1985 trieb einen Traktor und eine Rolle auf, ein paar Burschen holten ihre Fahnen aus dem Keller und irgendwoher kam ein Fass Äppler dazu. Was danach stattfand, kann nicht aus dem Gedächtnis wiedergegeben werden, weil keiner mehr etwas weiß. Fast alle Mitwirkenden waren sehr schnell unglaublich betrunken.

Hässliche Dinge waren die Folge: zwei schwer demolierte Opel Rekord C, ein abgenommener Führerschein, eine Nacht in der Zelle und noch einiges mehr, das aus Mangel an Erinnerung, siehe oben. Mit einer richtigen Kerb wäre das nicht passiert. Am schlimmsten traf es einen der Vizekerbeborsch, als er nach dem Umzug randvoll in seinem eigenen Bett lag. Während er einfach in Ruhe im Kopf Karussell fahren wollte, kam seine Mutter ins Zimmer und kümmerte sich mit dem Staubsauger um den Teppichboden. Das wäre als einziges wahrscheinlich auch bei einer richtigen Kerb passiert.

Im Jahr darauf war alles besser. Es gab das Äppelwoi-Geschwader. Der Führerschein war wieder zurück. Die Sport- und Kulturhalle hieß nun Weilbachhalle. Die 1987er Kerbeborsch entführten statt des Kerbevadders von 1988 einfach den von 1989. Es musste sich niemand mehr aus Frust halbtot saufen. Sogar der Teppichboden war inzwischen sauber. Denn es gab eine richtige Kerb. Über die berichten wir im nächsten Heft.

Komasaufen

Wir Kerbeborsch sind schon ein toller Haufen. Nicht nur, dass wir uniform in lila-gelber Kluft auftreten, immer gut gelaunt und oftmals lustig sind, zeichnen wir uns vorallem dadurch aus, dass wir gemeinsam für ein Ziel stehen, einen starken Zusammenhalt haben. Der Verein selbst verfolgt nur das Ziel der Traditionspflege und -erhaltung.

Während früher noch die Erlöse der Kerb an die Jahrgänge ausbezahlt wurden, geht in unserem Verein das, was wir einnehmen, in den gemeinsamen Topf. Damit können wir viele gute Dinge und etwas für unsere Mitglieder tun. Und ja, das hat oftmals mit Feiern im klassischen Sinne zu tun. Bei uns sind viele Jugendliche aus Weilbach und Umgebung, die es gut finden, in so einer Gruppe gemeinsam etwas zu unternehmen und einen Fixpunkt zu haben.

Die Veranstaltungen an Kerb orientieren sich noch am guten alten Brauch: Baum stellen, Kerb eröffnen, Kerbetanz, Gottesdienst, Frühschoppen, Kneipenumzug, Gickelschlag und Kerbeverbrennung. Auf den Umzug haben wir mangels Zuspruch verzichtet. Seit dem Kerb gefeiert wird, ist der Ablauf also vergleichbar. Inhaltlich haben wir eine Menge getan, damit die Kerb ein Ort der Freude ist - natürlich auch für die Anwohner. Feste Ausschankzeiten, Sicherheitsdienst, der für Ruhe und Ordnung sorgt, disziplinierte Kerbeborsch und verantwortungsbewusste Servicekräfte an der Theke. Für diese Entwicklung, die durch Lob und Rückmeldungen vieler Eltern, Weilbacherinnen und Weilbacher, Vereine und auch Ordnungsbehörden bestätigt wird, haben wir viel getan. Viele, die bei den Kerbeborsch Verantwortung tragen, sind bereits selbst in der Elternrolle.

Aus all diesen Gründen hat uns der Vorwurf im Landtagswahlkampf überrascht, dass „vorbildliche Jugendarbeit in Wirklichkeit Komasaufen ist“.

Wir haben unsere Meinung hierzu an die Verfasserin des Vorwurfs gesendet, verbunden mit einer Einladung zu einem persönlichen Gespräch. Bis heute warten wir auf Antwort!

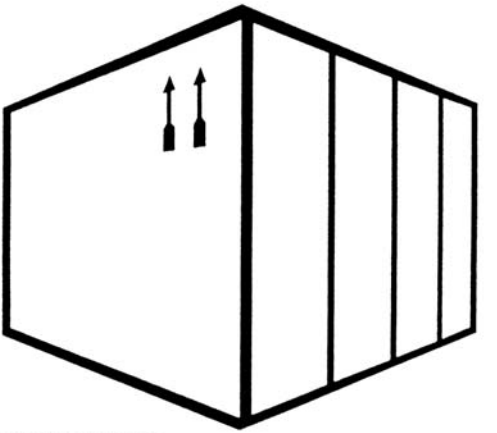
Die Kerbeborsch 6091 Weilbach e. V.

ANZEIGE

Peter Ganß GmbH

INDUSTRIEVERPACKUNG
VERPACKUNGSDIENSTE

65439 Flörsheim-Weilbach
Industriestraße 15, Telefon 0 61 45 / 3 14 46



Unser Lieferprogramm:

Kisten nach Ihren Maßen
Verpackung Ihrer Exportgüter
Konservierung Ihrer Exportgüter
Paletten in Sonderanfertigung
Verladestelle, Verladeböcke,
Transportschlitten, Planenverleih

PVC Packbänder in allen Ausführungen
Umreifungsband in Stahl und Kunststoff
Kartonagen in Kleinserien mit Polster
oder konstruktiven Einbauten.
Styroporformteile. Polstermittel / Holzwolle.
Kartonpaletten. Schwerstkartonagen
für den Überseeversand.

ANZEIGE

Ohne Unterstützung ist eine Kerb in dieser Größe nicht mehr durchführbar. Wir sind sehr dankbar, dass viele Weilbacher Gewerbetreibende die Kerb mit ihrer Werbung unterstützen. Vielen Dank an alle, die in unserem Kerbeheft eine Werbung platzieren!

ASF

Audi Service

Auto Schmitt Flörsheim GmbH

zertifiziert nach ISO 9002

Neuwagen
Gebrauchtwagen
Reparaturen
Leasingberatung
Finanzierungen
VVD-Versicherungen
Mietwagen

Hauptstraße 80–82 · 65439 Flörsheim/Main
☎ (0 61 45) 5 90 9-0 · Fax (0 61 45) 70 04

Hammelversteigerung

Seit langer Zeit ist es Tradition an der Kerb, den Hammel am Kerbesonntag zu versteigern.

Die Auktion läuft nach dem amerikanischen System ab, d. h. es gibt ein Mindestgebot und jeder Bieter zahlt sofort den Differenzbetrag - in der Regel 2 Euro - zwischen seinem Gebot und dem Vorgängergebot.

Der Auktionator war in den vergangenen Jahren meist ein Altkerbeborsch, doch letztes Jahr sollte alles anders kommen, denn die sonst so routinierten Altkerbeborschen Schmidt und Dörhöfer waren damit beschäftigt, den sehr gefüllten Platz vor dem Haus am Weilbach mit kulinarischen Köstlichkeiten aus der Kerbeküche zu versorgen. So erklärte sich ein junger, aufstrebender Aktiver die Versteigerung zu leiten. Die Sternstunde des Mike Reichert war gekommen.

Er leitete die Versteigerung bei schönem Kaiserwetter wie ein alter Hase. Er führte sogar neue Lockmethoden ein, um mehr Gebote zu bekommen, somit hieß es z.B. „bei jeder neuen Hundertermarke gibt's ein Lied von uns" oder bei „dem nächsten Gebot gibt's einen Auto-Scooter-Chip". Davon ließen sich auch die kleineren Bieter auf dem Kerbeplatz beeinflussen, wie der siebenjährige Marco, der Bruder von unserem Fahnenschwenker André Schaus, der sogar fast den Hammel ersteigert hätte. Doch nach einigen Liedern ging der Zuschlag an die achtjährige Melissa Kirchner, die den braunen Vierbeiner „Norbert“ für rekordverdächtige 505 Euro erhielt. Jedoch behielten die Kerbeborsch, wie jedes Jahr, das Geld nicht für sich, sondern ließen es den ortsansässigen Kneipen zu Gute kommen.

Henny Becker (Kerbevadder)

KERBEPROGRAMM

..::Freitag, den 15. August 2008

19:30 Uhr **Filmabend mit einem Überraschungsfilm**
Wo? Kerbeplatz, Haus am Weilbach, Frankfurter Straße

..::Samstag, den 16. August 2008

11:00 Uhr **Kerbebaum stellen**
Wo? Kerbeplatz, Haus am Weilbach, Frankfurter Straße

16:00 Uhr **Eröffnung der Weilbacher Kerb 2008**
Wo? Kerbeplatz, Schulstraße

18:30 Uhr **Open-Air-Kerbetanz** mit der Band „CANDIES“
Wo? Kerbeplatz, Haus am Weilbach, Frankfurter Straße
Die Band spielt ab 19:00 Uhr

und natürlich **Eintritt frei!**

..::Sonntag, den 17. August 2008

10:00 Uhr **Ökumenischer Gottesdienst**
Wo? Kerbeplatz, Haus am Weilbach, Frankfurter Straße

10:45 Uhr **Frühschoppen mit der Band Funtastic**
Wo? Kerbeplatz, Haus am Weilbach, Frankfurter Straße
Die Küche ist bis 14:00 Uhr geöffnet

Am Sonntag findet ab 13:00 Uhr der **Kerbekaffee** zu Gunsten der Kinderkrebshilfe Frankfurt e.V. statt. Über Kuchenspenden freuen wir uns!

..::Montag, den 18. August 2008

11:30 Uhr **Kerbemittagessen bei den Kerbeborsch**
Wo? Kerbeplatz, Haus am Weilbach, Frankfurter Straße

18:00 Uhr **Gickelschlag** mit traditionellem Fleischwurstessen
Zu Beginn **Luftballonaktion** am Haus am Weilbach
Wo? Kerbeplatz, Haus am Weilbach, Frankfurter Straße
Bewirtung bereits ab 17:00 Uhr

..::Dienstag, den 19. August 2008

20:00 Uhr **Beerdigung der Kerb mit Fackelzug**
Wo? Verlängerung der Johannes-Kirch-Straße
Aufstellung am Kerbeplatz, Haus am Weilbach, Frankfurter Straße

Gerne begrüßen wir Sie auf unseren
Veranstaltungen und freuen uns
auf Ihr Kommen.

Hintergrund

Wie oft hört man an Veranstaltungen örtlicher Vereine den Spruch „mit vielen Helfern im Hintergrund“. Auch wir schreiben das jährlich ins Kerbeheft und erwähnen diesen Satz mindestens einmal pro Kerb über die Lautsprecher. Und ja, da ist wirklich was dran. Der sogenannte Hintergrund, das sind bei unserem kleinen Verein gut 30 Helferinnen und Helfer, die uns in ihrer Freizeit ohne Bezahlung unterstützen. Bei den Vorbereitungen, beim Auf- und Abbau der Kerb sowie während der Veranstaltungen selbst. Und das ist jetzt wirklich keine Floskel: Ohne diese helfenden Hände ist eine Kerb nicht mehr möglich! Wirtschaftlich darf man die Kerb schon lange nicht mehr betrachten, nur noch ideell. Und das, was wir alle zusammen jedes Jahr im August machen, ist Traditionspflege für unser schönes Weilbach!

Neubau | Umbau | Renovierung

Das BauBüro

Beratung | Kontrolle

DESAG Sachverständiger Gpt.-Ing. Harald Staudt Mgl.-Nr. 8/70713

Neutral | Qualifiziert | Zuverlässig

Harald Staudt

Bauingenieur | gepr. Bausachverständiger | Gutachter

Dresdener Str. 7 | 65439 Flörsheim | 06145/938569

BauBueroStaudt@t-online.de

AKTIVE KERBEBORSCH

Vlnr.: Diana Höckel, Sören Engel, Florian Paul, Alexander Kratz, Daniel Röder, Christian Dreyer, Hendryk Becker, Patrick Hochheimer, Mike Reichert, Andre Schaus, Bianca Müller, Marcel Hochheimer. Auf dem Bild fehlt: Sina Badeck

Keine Aufnahmegebühr

Individuelle Trainingsprogramme

Fitness house

ERLEBE DEINEN KÖRPER

Keine automatische Vertragsverlängerung

Rückenschule, Yoga, Fettverbrennungskurse

ANZEIGE

Ohne Unterstützung ist eine Kerb in dieser Größe nicht mehr durchführbar. Wir sind sehr dankbar, dass viele Weilbacher Gewerbetreibende die Kerb mit ihrer Werbung unterstützen. Vielen Dank an alle, die in unserem Kerbeheft eine Werbung platzieren!

Gasthaus zum Schwanen

Frankfurter Str. 13
65439 Weilbach
Tel. 06145-32908
Fax. 06145-31923

- Zimmer mit Dusche, WC und TV
- Gut bürgerliche Küche
- Gesellschafträume für 20 bis 60 Personen
- Öffnungszeiten:
  Montag bis Donnerstag
  von 17.00 Uhr bis zum letztem Gast
- Hotel durchgehend geöffnet

Fleisch und Wurst aus der ...

... ist eine Delikatess'!

METZGEREI PRESS

Q.I.V. Weilbach

feinste Schnäpse & Liköre

- Obstbrände höchster Qualität
- geschmacksintensive Liköre
- Etikette nach Kundenwunsch

Mario Theis
Tel.: 06145 / 33642

Matthias Theis
Tel.: 06145 / 30892

Thomas-Mann-Str. 11 ~ 65439 Weilbach

LEITHUS

Schon 420 vor Christi Geburt berichtet der Grieche Herodot von der Herstellung des uns heute als Äbbelwoi bekannten Getränks. Die Römer lernten schnell von den alten Griechen, was gut und was schlecht ist. Also nahm der Weg des Apfelweins seinen Weg von Griechenland durch das Römische Reich bis hin zu den Franzosen und ihrem Cidre und den Germanen deren Stöffche „Lid" hieß.

Auch einen Triumph über das Bier hat der Apfelwein erlangt. Er war bis ins Mittelalter, damals als "Leithus" bekannt, das Volksgetränk! Karl der Große, oder auch Karl der Schobbepetzer, bemühte sich in dieser Zeit um 800 n.Chr. in seiner Anweisung „capitular de villis" erstmals um eine sachgerechte Herstellung des guten deutschen Leithus. Dafür wurde ihm auch ein Denkmal in der Äpplerhochburg Frankfurt errichtet.

Sogar die Engländer bekamen Wind von dem neuen Volksgetränk, als sie 1066 von Wilhelm dem Eroberer aufn Deckel bekamen und dieser den französischen Cidre auf der Insel einführte.

Der Apfelwein festigte seine Position im Laufe der nächsten Jahrhunderte im heutigen Deutschland, vor allem in Hessen. Doch war er in diesen Zeiten eher ein Arme-Leute-Getränk. Und natürlich wurden, wie soll es anders sein, mit der ersten Schankerlaubnis 1754 auch die ersten Steuern darauf erlassen.

Der Leithus blieb den Frankfurtern und Hessen treu. Sogar als das Keltern von Äpfeln im 1. Weltkrieg aufgrund von Lebensmittelknappheit verboten wurde, schlossen sich hartgesottene Äbbelwoigenießer zusammen und gründeten Apfelweinlogen. Sie sorgten dafür, dass der Apfel gefälligst auch weiterhin seine höchste Veredelungsstufe erreichen kann.

Nach solch langem Weg können wir heute froh sein, dass bei uns in Hessen der Kult um den Äbbelwoi Bestand hat und auch wir Weilbacher uns an Kerb den ein oder anderen Schoppen genehmigen können.

In diesem Sinne - Prost!

Matthias Theis

An der Kerb verkaufen wir Bembel und Gerippte, original von den Kerbeborsch 609 1 Weilbach!

ANZEIGE

Ohne Unterstützung ist eine Kerb in dieser Größe nicht mehr durchführbar. Wir sind sehr dankbar, dass viele Weilbacher Gewerbetreibende die Kerb mit ihrer Werbung unterstützen.

Lauck

DRUCKPRODUKTE & MEHR

Postfach 1126
65432 Flörsheim am Main
Telefon: 06145-9523-0
Telefax: 06145-9523-55
E-Mail: info@lauck.eu
www.lauck.eu

Druckprodukte
Broschüren
Zeitschriften
Kataloge
Geschäftsberichte
Bücher · Prospekte
Folder · Flyer · Plakate
Geschäftsdrucksachen
Werbedrucksachen

& mehr
Produktveredelungen
Mailings
Einzelversand
Personalisierungen
CD-/DVD-Produktionen
Internet-Präsentationen
Lagerungen

REMSPERGER
Gartenmarkt
Reitsport & Futtermittel
Wiesenstr.7
65439 Flörsh.-Weilbach
Tel.: 06145/377847 * Fax 377830

Remsperger
Agrarhandel
Industriestr.9a
65439 Flörsh.- Weilbach
Tel.: 06145-32514
E-Mail: remsperger@t-online.de

Michael Petry
Getränkevertrieb
Heimservice, Festmobiliar und Zeltverleih

Hafenstraße 18a ♦ 65439 Flörsheim am Main
Tel. 06145 590125 Fax 06145 590127
Mobil 0172 6601592

AUFNAHMEANTRAG

Unsere Mitglieder teilen sich in drei Bereiche:

- aktiver Kerbeborsch
- passiver Kerbeborsch
- förderndes Mitglied

Das Mindestalter für die aktiven Kerbeborsch ist 16 Jahre.

Ich, ... , stimme dem Inhalt der Satzung zu und beantrage die Aufnahme im Verein Kerbeborsch 6091 Weilbach e. V.

Persönliche Daten:

Vorname Name .....

Straße .....

PLZ, Ort .....

Geburtsdatum .....

Telefon/Telefax .....

Mobiltelefon .....

E-Mail .....

☐ aktives Mitglied ☐ passives Mitglied ☐ förderndes Mitglied

Weilbach, den ..... Unterschrift .....

Ich stimme zu, dass mein Jahresbeitrag in Höhe von Euro ..... von meinem Konto (Nr.: ..... BLZ: ..... bei Bank: .....) per Bankeinzugsermächtigung eingezogen wird. Hiermit ermächtige ich den Verein Kerbeborsch 6091 Weilbach e.V. vorgenannten Betrag (mindestens 10,00 Euro) von meinem Konto abzubuchen.

Weilbach, den ..... Unterschrift .....

GEMÜTLICHKEIT
Weilbach 1953 e.V.

Die Gemütlichkeit wünscht allen Weilbacher Bürgerinnen und Bürgern eine lustige und fröhliche Kerb!

KERBEBORSCH 6091 WEILBACH E.V.

Anschrift:
Kerbeborsch 6091 Weilbach e.V.
Marxheimer Straße 4
65439 Flörsheim am Main

Fon: 06145 377740, Fax: 06145 377739

E-Mail: nachricht@kerbeborsch.com, Internet: www.kerbeborsch.com

Verantwortlich für den Inhalt: André Bauer, Hendryk Becker, Sören Engel, Marcus Reif, Christoph Schelm, Matthias Theis. Bilder: Kerbeborsch 6091 Weilbach e. V.

Spenden: Unterstützen Sie die Kerbeborsch mit einer Spende. Jeder Euro hilft, die Tradition zu erhalten. Kontoinhaber: Kerbeborsch 6091 Weilbach e. V., Volksbank Main-Taunus eG, Kelkheim, BLZ: 500 922 00, Konto-Nr.: 23531518

Über Kuchenspenden für den Kerbekaffee freuen wir uns!

Die Kerbeborsch treffen sich jeden ersten Montag im Monat im Vereinsheim des FC Germania 08 Weilbach, Am Frankenpfad, um 20:00 Uhr.

Sie sind jederzeit und ausdrücklich herzlich willkommen.